



## Kurzbericht

über die  
25. Ordentliche Mitgliederversammlung des  
BVV Versorgungskasse des Bankgewerbes e.V.  
und die  
111. Ordentliche Mitgliederversammlung des  
BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G.  
am 28. Juni 2024

---

Die Mitgliederversammlungen des BVV Versorgungskasse des Bankgewerbes e.V. und des BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G. fanden am 28. Juni 2024 von 10:00 bis 12:33 Uhr als Präsenzveranstaltung im Hotel Pullman Berlin Schweizerhof statt.

Beide Versammlungen wurden vom Vorsitzenden des Aufsichtsrates, Herrn Heinz Laber, geleitet.

### 25. Ordentliche Mitgliederversammlung des BVV Versorgungskasse des Bankgewerbes e.V.

#### 1. Teilnehmer

In der 25. Ordentlichen Mitgliederversammlung der BVV Versorgungskasse waren insgesamt 168 (2023: 191) Teilnehmer anwesend. Daraus ergab sich eine Gesamtpräsenz von 100.118 Stimmen.

Die Gruppe der Trägerunternehmen war mit 83.280 Stimmen vertreten, das waren 75,06 Prozent der Stimmen aller Trägerunternehmen der BVV Versorgungskasse (2023: 74,76 Prozent).

Die Gruppe der Mitgliedsangestellten war mit 16.838 Stimmen vertreten, das waren 15,18 Prozent der Stimmen aller Mitgliedsangestellten der BVV Versorgungskasse (2023: 12,88 Prozent).



## **2. TOP 1 – Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Unternehmensberichts für das Geschäftsjahr 2023 mit den Berichten des Vorstandes und des Aufsichtsrates; Bericht über das Jahresergebnis 2023 des BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G.**

Herr Frank Egermann, Mitglied des Vorstandes, erstattete den Bericht<sup>1</sup> zum Geschäftsjahr 2023:

### **Positives Jahresergebnis**

Herr Egermann berichtete von einem insgesamt guten Ergebnis, das trotz weiter bestehender Herausforderungen erreicht werden konnte.

### **Jahresüberschuss deutlich gesteigert**

Die Bilanzsumme stieg um rund 600 Millionen Euro auf 34,1 Milliarden Euro an. Die Nettoverzinsung verbesserte sich auf 2,9 Prozent, der Jahresüberschuss stieg im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls deutlich von 10 auf 124 Millionen Euro.

### **Mitgliederanzahl stabil**

Zum Ende des Geschäftsjahres 2023 verzeichnete das gesamte BVV-Versorgungswerk: 360.576 Anwärter, 136.545 Rentenempfänger und 759 Vollmitgliedsunternehmen.

### **Eigenkapitalquote erreicht Spitzenwert**

Die Eigenkapitalquote legte um 0,2 Prozentpunkte auf 7,3 Prozent zu. Sie liegt weiterhin deutlich über der aufsichtsrechtlichen Mindestkapitalanforderung von 4,5 Prozent.

### **Konzernabschluss 2023**

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns ist weiterhin maßgeblich durch die Geschäftsentwicklung und Rahmenbedingungen des BVV Versicherungsvereins geprägt. Das resultiert daraus, dass die Verpflichtungen der BVV Pensionsfonds des Bankgewerbes AG fast vollständig durch den BVV Versicherungsverein rückgedeckt werden.

### **Ausblick**

Herr Egermann stellte das Kapitalmarktumfeld sowie die strategische Portfolioausrichtung vor und schloss seine Ausführungen mit den Investmentthemen 2024 ab.

Im Anschluss dankte Herr Laber Herrn Egermann für seine Ausführungen.

---

<sup>1</sup> Die Folien zum Vortrag können Sie per E-Mail an [mitgliederversammlung@bvv.de](mailto:mitgliederversammlung@bvv.de) anfordern.



### **3. TOP 2 – Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2023**

Unter TOP 2 wurde dem Vorstand mit sehr großer Mehrheit (99,97 Prozent) Entlastung erteilt.

Herr Laber dankte dem Vorstand sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des BVV im Namen des gesamten Aufsichtsrates und auch im Namen aller an der Versammlung teilnehmenden Mitglieder und deren Vertretenden für die im Jahr 2023 geleistete erfolgreiche Arbeit.

### **4. TOP 3 – Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2023**

Unter TOP 3 wurde dem Aufsichtsrat mit sehr großer Mehrheit (99,97 Prozent) Entlastung erteilt.

Herr Laber dankte im Namen des Aufsichtsrates der Mitgliederversammlung für das ausgesprochene Vertrauen.

### **5. TOP 4 – Ersatzwahl für den Aufsichtsrat**

Aus dem Aufsichtsrat sind aus der Gruppe der Trägerunternehmen Herr Fabrizio Campelli und Herr Dr. Jörg Oliveri del Castillo-Schulz zum 27. Juni 2024 ausgeschieden. Herr Laber bedankte sich für die geleistete Arbeit. Beide Herren nahmen die Gelegenheit wahr, sich in der Mitgliederversammlung zu verabschieden.

Für die Gruppe der Trägerunternehmen ist vom Bundesverband deutscher Banken e.V., Berlin, am 6. Juni 2024 bei der BVV Versorgungskasse eine Vorschlagsliste eingereicht worden. Diese Liste entspricht den im Bundesanzeiger veröffentlichten Vorschlägen des Aufsichtsrates.

Da für diesen Wahlgang nur eine gültige Vorschlagsliste vorliegt, gelten nach § 12 der Wahlordnung in Verbindung mit § 20 Abs. 1 der Satzung die in der Liste bezeichneten Personen ohne gesonderte Abstimmung in dieser Versammlung als gewählt.

Damit sind für die Gruppe der Trägerunternehmen – bis zur nächsten Neuwahl 2026 – in den Aufsichtsrat gewählt:

- Frau Sabine Mlnarsky (Mitglied des Vorstandes, Commerzbank AG, Frankfurt/Main) und
- Herr Volker Steuer (Mitglied des Aufsichtsrates, Deutsche Bank Luxembourg S.A., Luxembourg; Personalleiter, Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main).



Frau Mlnarsky als auch Herr Steuer waren anwesend, stellten sich kurz vor und nahmen die Wahl sehr gern an.

## **6. TOP 5 – Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2024**

Für das Geschäftsjahr 2024 wurde die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit sehr großer Mehrheit (99,64 Prozent) zum Prüfer für den Jahresabschluss bestellt.

## **7. TOP 6 – Beschlussfassung zur Abstimmung in der 111. Ordentlichen Mitgliederversammlung des BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G.**

Die BVV Versorgungskasse hat als Mitglied des BVV Versicherungsvereins in dessen Mitgliederversammlung satzungsgemäß ein eigenes Stimmrecht.

Insoweit wird in der Mitgliederversammlung der BVV Versorgungskasse durch Beschluss satzungsgemäß festgelegt, wie die BVV Versorgungskasse in der Mitgliederversammlung des BVV Versicherungsvereins abstimmen soll.

Vorstand und Aufsichtsrat schlugen vor, dass die BVV Versorgungskasse bei den TOP 2, 3 und 5 der nachfolgenden Mitgliederversammlung des BVV Versicherungsvereins entsprechend des Beschlussergebnisses ihrer eigenen Mitgliederversammlung zu den gleich lautenden Tagesordnungspunkten 2, 3 und 5 abstimmt.

Dem wurde mit sehr großer Mehrheit (99,99 Prozent) zugestimmt.

## **8. TOP 7 – Verschiedenes**

### **Anhebung BVV-Bemessungsgrenze und Höchstbeitrag**

Herr Dr. Aden informierte in seinem Vortrag<sup>2</sup> darüber, dass die BVV-Bemessungsgrenze ab 2025 satzungsgemäß aufgrund der Entwicklung der Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen Rentenversicherung um 128 Euro angehoben wird.

Damit ergeben sich ab 1. Januar 2025 die nachfolgenden Beträge:

- Neue BVV-Bemessungsgrenze: 5.385,00 Euro monatlich
- Neuer Höchstbeitrag
  - Klasse 47 (Alttarif): 345,63 Euro monatlich
  - Klassenunabhängig (Alt-/Neutarif): 350,03 Euro monatlich

---

<sup>2</sup> Die Folien zum Vortrag können Sie per E-Mail an [mitgliederversammlung@bvv.de](mailto:mitgliederversammlung@bvv.de) anfordern.



Herr Dr. Aden berichtete zudem von der Ankündigung des Bundesministeriums der Finanzen, den Höchstrechnungszins zum Jahr 2025 auf 1 Prozent anzuheben. Aus diesem Grund plant der BVV, 2025 einen Höchstrechnungszins von 1 Prozent für neu abgeschlossene Verträge einzuführen.

### **Strategische Themen**

Herr Herrmann berichtete in seinem Vortrag<sup>3</sup> über die organisatorische Transformation des BVV, den Stand der laufenden Modernisierungs- und Digitalisierungsaktivitäten, über die Umsetzung der reinen Beitragszusage im BVV Pensionsfonds sowie über die Weiterentwicklung der Unternehmenskultur und den Standort des BVV-Verbundes. Im Detail führte Herr Herrmann zu folgenden beiden Themen aus:

#### Neuorganisation der Unternehmensstruktur

Die neu gegründete Tochtergesellschaft BVV Pension Management GmbH hat am 1. September 2023 ihre operative Geschäftstätigkeit aufgenommen und übernimmt seither sämtliche Verwaltungsaufgaben für die drei Durchführungswege Pensionskasse, Unterstützungskasse und Pensionsfonds. Damit hat der BVV seine organisatorische Neuausrichtung zum Full-Service-Anbieter rund um die bAV abgeschlossen.

#### Sozialpartnermodell erfolgreich gestartet

Die Aufnahme der BVV.MAXRENTE in einen Tarifvertrag zur Durchführung der reinen Beitragszusage ist ein Höhepunkt des abgelaufenen Geschäftsjahres. Mit der Deutsche Bank-Konzerntochter Postbank führt das erste Unternehmen das Sozialpartnermodell für Mitarbeitende der Finanzwirtschaft ein. Damit ist die Bankenbranche erneut ein Vorreiter der betrieblichen Altersversorgung.

#### **Bericht aus dem Sozialpartnerbeirat**

Herr de Buhr ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates und in diesem Gremium Vertreter der Arbeitnehmer-Interessen. Er ist zudem Mitglied des Sozialpartnerbeirats, dem Steuerungsgremium für die reine Beitragszusage.

Er berichtete in dieser Funktion über die Umsetzung der reinen Beitragszusage und die Bedeutung der Thematik aus Sicht der Arbeitnehmer.

Daran anknüpfend verkündete Herr Laber die Abstimmungsergebnisse, bevor er die Mitgliederversammlung des BVV Versorgungskasse des Bankgewerbes e.V. um 11:58 Uhr beendete.

---

<sup>3</sup> Die Folien zum Vortrag können Sie per E-Mail an [mitgliederversammlung@bvv.de](mailto:mitgliederversammlung@bvv.de) anfordern.



## 111. Ordentliche Mitgliederversammlung des BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung der BVV Versorgungskasse wurde um 11:59 Uhr die 111. Ordentliche Mitgliederversammlung des BVV Versicherungsvereins eröffnet.

### 1. Teilnehmer

In der 111. Ordentlichen Mitgliederversammlung des BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G. waren insgesamt 164 Teilnehmer (2023: 180) anwesend. Die Gesamtpräsenz betrug 118.974 Stimmen.

Davon entfielen auf die Gruppe der Mitgliedsunternehmen 95.384 Stimmen – das waren 66,41 Prozent (2023: 67,45 Prozent) der Stimmen aller Mitgliedsunternehmen des BVV Versicherungsvereins. Dabei stammten 83.280 Stimmen aus der Stimmrechtsausübung der BVV Versorgungskasse.

Auf die Gruppe der Mitgliedsangestellten entfielen 23.590 Stimmen – das waren 16,42 Prozent (2023: 13,25 Prozent) der Stimmen aller Mitgliedsangestellten des BVV Versicherungsvereins. Davon entfielen 16.838 Stimmen auf das Stimmrecht der BVV Versorgungskasse.

### 2. **TOP 1 – Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2023 mit den Berichten des Vorstandes und des Aufsichtsrates; Vorlage des gebilligten Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts für das Geschäftsjahr 2023 mit den Berichten des Vorstandes und des Aufsichtsrates**

Zu TOP 1 wurde auf die Ausführungen von Herrn Egermann in der vorangegangenen Mitgliederversammlung der BVV Versorgungskasse verwiesen. Weitere Erläuterungen wurden nicht erbeten.

### 3. **TOP 2 – Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2023**

Unter TOP 2 wurde dem Vorstand mit sehr großer Mehrheit (99,97 Prozent) Entlastung erteilt.

### 4. **TOP 3 – Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2023**

Unter TOP 3 wurde dem Aufsichtsrat ebenfalls mit sehr großer Mehrheit (99,98 Prozent) Entlastung erteilt.



## **5. TOP 4 – Ersatzwahl des Aufsichtsrates**

Aus dem Aufsichtsrat sind aus der Gruppe der Mitgliedsunternehmen Herr Fabrizio Campelli und Herr Dr. Jörg Oliveri del Castillo-Schulz zum 27. Juni 2024 ausgeschieden.

Für die Gruppe der Mitgliedsunternehmen ist vom Bundesverband deutscher Banken e.V., Berlin, am 6. Juni 2024 beim BVV Versicherungsverein eine Vorschlagsliste eingereicht worden. Diese Liste entspricht den im Bundesanzeiger veröffentlichten Vorschlägen des Aufsichtsrates.

Da für diesen Wahlgang nur eine gültige Vorschlagsliste vorliegt, gelten nach § 12 der Wahlordnung in Verbindung mit § 20 Abs. 3 der Satzung die in der Liste bezeichneten Personen ohne gesonderte Abstimmung in dieser Versammlung als gewählt.

Damit sind für die Gruppe der Mitgliedsunternehmen – bis zur nächsten Neuwahl 2026 – in den Aufsichtsrat gewählt:

- Frau Sabine Mlnarsky (Mitglied des Vorstandes, Commerzbank AG, Frankfurt/Main) und
- Herr Volker Steuer (Mitglied des Aufsichtsrates, Deutsche Bank Luxembourg S.A., Luxembourg; Personalleiter, Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main).

Frau Mlnarsky als auch Herr Steuer waren wie erwähnt anwesend und nahmen die Wahl sehr gern an.

## **6. TOP 5 – Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2024**

Für das Geschäftsjahr 2024 wurde die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit sehr großer Mehrheit (99,64 Prozent) zum Prüfer für den Jahresabschluss und den Konzernabschluss bestellt.

## **7. TOP 6 – Verschiedenes**

Hierzu gab es keine Beiträge.

Nach einer kurzen Pause verkündete Herr Laber die Abstimmungsergebnisse. Danach beendete der Vorsitzende um 12:33 Uhr die Mitgliederversammlung des BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G.

Die nächsten Mitgliederversammlungen finden am Freitag, 27. Juni 2025 in Berlin statt.